

M I T T E I L U N G S B L A T T



1933 - 73

40 JAHRE

GRUPPE 16 "SCHOTTEN"

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Vervielfältiger und für den
Inhalt verantwortlich :

GFM Franz Weber, Wiener Pfadfinder Gruppe 16 "Schotten"
1010 Wien, Freyung 6 (Schottenhof), Stg. 9, Tür 13 Tel.63 02 51

NACHLESE ZUR FEIERSTUNDE :

Es war eine gelungene Geburtstagsfeier !

Sie begann im feierlichen Rahmen des Prälaten - saales des Schottenstiftes und es kamen viele, ja sehr viele Gratulanten. Allen voran der HHW. Abt des Schottenstiftes Bonifaz Sellinger, der HW. Pfarrer P. Benedikt mit einem besonderen musikalischen Geburtstagsgeschenk, unsere Fahnenpatin und langjährige Förderin unserer Gruppe Margarethe Peloschek, die ebenso wie unser langjähriger Freund, Pfadfinder - führer und Aufsichtsratsobmann Univ. Prof. Dr. Peter Doralt die vom Bundesfeldmeister verliehene Bronzene Lilie für besondere Verdienste um die Pfadfinder durch den Präsidenten der Wv. Pfadfinder überreicht bekam. Es kam auch die Landesleitung der Wiener Pfadfinder, allen voran Landesfeldmeister Wilhelm Mayer und Landessekretär Franz Eckert, ein alter Freund unserer Gruppe.

Ganz besonders freuten wir uns über den Besuch der Gründerin unserer Gruppe, Frau Anna Bromberger, die es sich nicht nehmen ließ, zu dieser Geburtstagsfeier nach Wien zu kommen. Es kamen zahlreiche Eltern, ehemalige Pfadfinder und viele Freunde unserer Gruppe.

Und es kam auch der Überbringer des größten Geschenkes an diesem Abend, Univ. Prof. Dr. Anton Burghardt, der die Festrede hielt. Dr. Burghardts Vortrag über den Jugendlichen und dessen Stellung in der Gesellschaft, aber auch über die Alternativen, die die Pfadfinderbewegung bieten kann, hat sehr großes Interesse und Begeisterung hervorgerufen. Dieses große Interesse hat ihn veranlaßt, uns sein Manuskript zur Veröffentlichung zu überlassen.

Wie bei jeder Geburtstagsfeier kam dann noch ein gemütlicher Teil, in unserem Falle natürlich im Schottenkeller. Auch hier trafen noch an die hundert Gratulanten ein, die teilweise bis in die frühen Morgenstunden mit uns weiterfeierten.

Im feierlichen Pontifikalamt, das von HHW. Herrn Abt Bonifaz zelebriert wurde, wurde unsere neue Gruppenfahne geweiht. Unter den wieder zahlreich erschienenen Gästen waren auch Abordnungen der Pfarrjugend und befreundeter Pfadfindergruppen.

Diese Feiern bildeten den Beginn einer Reihe von Jubiläumsveranstaltungen in diesem Jahr. So etwa auf pfadfinderischen Gebiet, wie die großen Stadtgeländespiele am Georgstag, zu denen wir alle Pfadfinder des 1. und 4. Bezirkes eingeladen hatten. Für den Herbst ist eine Pfadfinderausstellung geplant u.ä.m.

Aber auch finanziell soll dieses Jubiläum der Gruppe einen Anstoß geben - soweit man jetzt schon absehen kann, wird dies auch gelingen.

Ich möchte diesen kurzen Bericht nicht beenden, ohne Ihnen allen für Ihr Interesse, Ihre Hilfe und Ihre Mitarbeit an unserer Gruppe zu danken, an deren Form, Wesen und Geist wir alle gemeinsam beitragen, Pfadfinder, Eltern und Freunde - und wie ich glaube, mit großem Erfolg !

Für die Gruppenleitung
FM Peter Lanka

EINLADUNG

Z U M

ELTERNABEND

am 23. Mai 1973 um 20.00 Uhr im Pfarrheim der Schottenpfarre (Eingang I., Freyung 6a)

Tagesordnung: Berichte der Gruppenleitung und des Aufsichtsrates
 Wahl des Aufsichtsrates
 Lagerbesprechungen für Wölflinge und Pfadfinder

Wir ersuchen Sie herzlich, an diesem Elternabend teilzunehmen und bitten besonders alle Eltern, deren Söhne am Pfingst- oder Sommerlager teilnehmen, um ihr zuverlässiges Erscheinen !

Die Gruppenleitung

BERICHTE AUS DER MEUTE:

Sehr geehrte Eltern unserer Wölflinge !

In diesem letzten Mitteilungsblatt dieses Arbeitsjahres möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen und mich für Ihre Mitarbeit während des ganzen Jahres auf das aufrichtigste bedanken !

Erfreulich ist zu berichten, daß in den Heimabenden 35 - 37 Wölflinge, bei den Ausflügen durchschnittlich 23 Wölflinge anwesend waren. Die Verleihung des 1. Sternes an 15 Jungwölflinge am Georgstag beweist, daß in den Heimabenden neben Spielen auch gelernt wurde !

Von den kommenden Veranstaltungen möchte ich besonders die am 21. Juni 1973 stattfindende FRONLEICH - NAMSPROZESSION hervorheben: es gehört zur Pflicht jedes einzelnen Wölflings, an dieser Pfarrveranstaltung teilzunehmen !

Das heurige DSCHUNGELTREFFEN der Wiener Wölflinge findet am 24. Juni 1973 in Form eines Stationenlaufes in den Praterauen und eines Festes im Wurstelprater statt. Ich ersuche Sie, sehr geehrte Eltern, die von dieser Großveranstaltung sicherlich ermüdeten Wölflinge abzuholen ! Genauere Einzelheiten werden rechtzeitig bekanntgegeben !

Unser PFINGSTLAGER findet vom 9. - 12. Juni 1973 in Thernberg/Stanghof statt. Letzter Anmeldetermin ist am Dienstag, den 15. Mai 1973.

Der Höhepunkt jedes Wölflingsjahres ist das SOMMERLAGER, welches ebenfalls am Stanghof in der Zeit vom 30. Juni - 14. Juli 1973 stattfinden wird. Das Programm wird neben Spielen auch das Erlernen von neuen Wölflingerprobungen sowie eine Lagerolympiade, Sternlauf, Hindernislauf, Ausflüge, Sport und nicht zuletzt einen Einzel- und Rudelwettkampf umfassen. An dieser Stelle möchte ich nochmals dringendst ersuchen, alle Gegenstände der Lagerausrüstung unbedingt zu kennzeichnen, um Verwechslungen auszuschließen !

Ich erlaube mir, Sie, sehr geehrte Eltern, zu dem am 23. Mai 1973 stattfindenden ELTERNABEND herzlich einzuladen: neben anderem erfahren Sie dabei die genauen Einzelheiten über das Pfingst- und Sommerlager! Ich würde mich sehr freuen, alle Eltern begrüßen zu können !

Ich wünsche Ihnen bereits jetzt einen recht erholsamen Urlaub und verbleibe

Hochachtungsvoll

WM Anton Scharl

TERMINE:

20. Mai 73 WANDERUNG durch den südlichen Wiener -
wald
Treffpunkt 7.45 Uhr im Heim
Voraussichtliche Rückkehr 18.30-19 Uhr
- 9.-12. Juni 73 PFINGSTLAGER in Thernberg
21. Juni 73 FRONLEICHNAMSPROZESSION in der Schotten-
pfarre. Teilnahmepflicht !
24. Juni 73 DSCHUNGELTREFFEN der Wiener Wölflinge
Praterfest im Wurstelprater

30. Juni-7. Juli 1973

SOMMERLAGER in Thernberg für Meute
St. Franziskus

7. - 14. Juli 1973

SOMMERLAGER in Thernberg für Meute
St. Georg

BERICHTE AUS DEM JUNIORTRUPP:

Liebe Eltern unserer Pfadfinder !

Bedauerlicherweise mußte unser Wanderlager wegen des schlechten Wetters abgesagt werden: wir werden diese Veranstaltung voraussichtlich in den letzten drei Ferientagen vor Schulbeginn im Herbst durchführen (2.-4. September).

Mehr Wetterglück hatten wir bei dem am 1. April durchgeführten Ausflug: wir führten einige Übungen durch und machten ein sehr spannendes Geländespiel, bei dem es auch einige "Kratzer" gab.

An den hierfür vorgesehenen Wochenenden führten insgesamt 8 Pfadfinder die I. Klasse-Wanderung. Die Ausarbeitungen sind bereits teilweise fertig und ich hoffe, daß in den nächsten Monaten alle auch die zum Erwerb der I. Klasse notwendige Prüfung im Landeskorps ablegen und wünsche dazu viel Erfolg !

Die Feier des Festes unseres Schutzpatrons, der St. Georgs-Tag, wurde unter Beteiligung aller(!) Pfadfinder unserer Gruppe durch eine Festmesse im Dom zu St. Stephan und einen großen Fackelzug durch die Innere Stadt begangen. Bei der vorhergehenden Gruppenfeier wurden zwei Neulinge durch Ablegung ihres Pfadfinderversprechens in den Trupp aufgenommen und einige Erprobungs- und Spezialabzeichen verliehen.

Am Sonntag, den 29. April fand ein großes Stadtgeländespiel für alle Patrollen der Kolonne statt: bei 17 Startern konnte die Patrouille Schwalbe den guten 5. und die Patrouille Bison den guten 6. Platz belagen. Ohne Kornett und Hilfskornett erreichte die Patrouille Mustang den für diese Umstände beachtlichen 13. Rang.

Und nun eine kurze Vorschau auf unsere Veranstaltungen bis zum Sommer: am 20. Mai 1973 findet ein LEICHTATHLETIK - WETTKAMPF der Wr. Pfadfinder am Sportplatz Jahnwiese (Augarten) statt; Anmeldungen dazu sind bis spätestens Mittwoch, den 9. Mai unter Bezahlung des Startgeldes von S 10,- möglich. Da die körperliche Ertüchtigung einen wichtigen Bestandteil der Pfadfinderezziehung bildet, erhoffen wir eine möglichst große Anzahl von Teilnehmern aus unserer Gruppe !!

Besondere hinweisen möchten wir auf den KOLONNEN-PATROLLENWETTKAMPF am 26.-27. Mai 1973: bei dieser Veranstaltung können die Patrollen ihre im Laufe des Jahres erworbenen Kenntnisse und pfadfindertechnischen Fertigkeiten im Wettkampf messen. Dazu ist es unbedingt notwendig, daß die Patrouille mit allen Patrouillenmitgliedern antritt: wir bitten Sie daher, diesen Termin unbedingt frei zu halten ! Wie im Vorjahr wird die Fahrt zum Austragungsort Schwarzensee/NÜ mit einem Sonderautobus erfolgen: die Fahrtkosten von S 35,- sind bis spätestens 6. Mai 1973 bei der Truppführung einzuzahlen !

Auch auf unsere Lager möchten wir nochmals hinweisen: bitte ermöglichen Sie den Buben die Teilnahme daran ! An dieser Stelle möchten wir Sie auch herzlichst zu unserem ELTERNABEND am 23. Mai 1973 einladen: unter anderem werden Sie dabei über die genauen Einzelheiten des Pfingst- und Sommerlagers informiert !

Auf Ihren Besuch beim Elternabend freut sich Ihr

HFM Wolfgang Krone

BERICHTE AUS DEM SENIORENTRUPP:

Liebe Eltern unserer Pfadfinder !

Leider kann ich Ihnen über das Hallenfußballturnier der Wr. Pfadfinder nicht so Erfreuliches berichten wie in den vergangenen Jahren. Obwohl der Großteil der Senioren regelmäßig unser Training besucht hatte, konnte unsere Mannschaft heuer in keiner Phase an die Leistungen vergangener Jahre anschließen. Neben dem technischen Können fehlte unseren Spielern vor allem der unbedingte Einsatzwille, der uns bisher manchen Sieg gerettet hatte ! Unser erstes Spiel gegen Kolonne II/XX verloren wir mit 1:2 (Torschütze:Rücker), da unsere Mannschaft nach dem schnellen Führungstor sichtlich zurückschaltete und selbst durch den Ausgleichstreffer nicht mehr aus ihrer Lethargie zu reißen war. Wer nun gegen den Übermächtigen nächsten Gegner und späteren Turniersieger Kolonne XVIII/XIX wenigstens einen heroischen Kampf erwartete, wurde enttäuscht:

lediglich unser Tormann stemmte sich verzweifelt den rollenden Angriffen entgegen, konnte aber die hohe 0:9 Niederlage nicht verhindern. In diesem Spiel wurden auch alle Nachwuchsspieler eingesetzt, die zwar mit wesentlich mehr Ehrgeiz, aber auf Grund ihrer körperlichen Unterlegenheit nicht allzu erfolgreich kämpften.

Die für 31.März-1.April geplante Schiwanderung auf das Hochkar mußte leider auf Grund der zu geringen Teilnahmewilligkeit abgesagt werden. Schade, denn zum Pfadfinderprogramm gehört neben den Heimabenden unbedingt als gleich bedeutende Komponente die Veranstaltung im Freien dazu !!

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen wurde am Georgsteg eine Rätseljagd für Seniorpatrullen der Kolonne 1/4 veranstaltet: mit knappen Punktevorsprung konnte die Patroulle Fuchs gewinnen, Patroulle Star belegte den 3. Platz.

FM Heinz Weber



FÜR
PFADFINDER



JUNIORPFADFINDER :

- | | |
|-------------------|--|
| 12. Mai 1973 | KORNETTENAUSBILDUNG
15 Uhr im Pfadfinderheim |
| 20. Mai 1973 | SPORTWETTKAMPF der Wr.Pfadfinder. 8.30-17.00 Uhr am Sportplatz Jahnwiese |
| 26./27.Mai 1973 | KOLONNEN - PWK
in Schwarzensee/NÜ |
| 9.-11.Juni 1973 | PFINGSTLAGER
in Pulkau/NÜ |
| 23.-24.Juni 1973 | LANDES - PWK |
| 30.Juni - 14.Juli | SOMMERLAGER
in Grüneau/Almtal |

SENIORPFADFINDER :

- | | |
|------------------|---|
| 20. Mai 1973 | SPORTWETTKAMPF der Wiener Pfadfinder.
8.00-17.00 Uhr am Sportplatz Jahnwiese |
| 9.-11.Juni 1973 | LK - PWK (Pfungstlager)
in Kirchschatz/NÜ |
| 16./17.Juni 1973 | WOCHENENDUNTERNEHMEN |
| 14.-22.Juli 1973 | DONAUFAHRT |

DIENSTPATRULLENEINTEILUNG :

- | | |
|-----------------|----------------------|
| Patr. Bison: | 2.V., 23.V., 13.VI. |
| Patr. Mustang: | 9.V., 30.V., 20.VI. |
| Patr. Schwalbe: | 16.V., 6.VI., 27.VI. |